

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Soziales, Gesundheit und
Gesellschaftlichen Zusammenhalt

Ihr Ansprechpartner
Juliane Morgenroth

Durchwahl
Telefon +49 351 564 55055
Telefax +49 351 564 55060

presse@sms.sachsen.de*

30.09.2026

Sächsischer Gründerinnenpreis 2026: Shortlist steht fest **Gleichstellungsministerin Köpping: »Beeindruckendes Spektrum an** **Unternehmerinnen mit Erfolgsgeschichten«**

Im landesweiten Wettbewerb um den Sächsischen Gründerinnenpreis haben sich zehn Gründerinnen von insgesamt 59 Bewerberinnen aus ganz Sachsen durchgesetzt. Sie stehen im Finale des Gründerinnenpreises. Die ausgewählten Unternehmen spiegeln eine große Branchenvielfalt wider: Sie kommen aus dem Gesundheits- und Sozialwesen, dem Handwerk, der Landwirtschaft, dem Facheinzelhandel sowie der Gastronomie, dem Gastgewerbe und der Tourismuswirtschaft. Auch die Bereiche Medien- und Informationsdienstleistungen sowie Heimtierbedarf sind vertreten.

Die Bewerbungen wurden nach intensiver Prüfung von einer unabhängigen Jury aus Wirtschaft und Wissenschaft nominiert. Im Rahmen der heutigen 2. Jurysitzung erhielten die Shortlist-Kandidatinnen die Gelegenheit, ihre Geschäftsideen persönlich vor einer fachkundigen Jury zu präsentieren. Die Entscheidung um die Gewinnerinnen geht damit in die finale Phase. Am 25. November 2026 werden die Preisträgerinnen im Rahmen einer feierlichen Festveranstaltung in der Sächsischen Aufbaubank zu Leipzig bekannt gegeben und ausgezeichnet.

Staatsministerin Petra Köpping: »Auf die Vielfalt der zahlreichen Einsendungen bin ich sehr stolz, denn sie unterstreicht auf beeindruckende Weise das breite Spektrum weiblicher Gründungskompetenz im Freistaat. Ich gratuliere allen zehn Unternehmerinnen sehr herzlich zu dieser verdienten Nominierung. Die aktuellen Zahlen zeigen aber auch: Frauen sind nachweislich im deutschen Gründungswesen weiterhin deutlich seltener vertreten – beispielsweise waren im Jahr 2024 im Bundesdurchschnitt sowie im Freistaat Sachsen nur 32,9 Prozent der Gründerinnen und Gründer weiblich. Unter anderem Geschlechterstereotype und die ungleiche Verteilung von Sorgearbeit erschweren es Frauen, ein Unternehmen zu gründen. Das Gründerinnenpotenzial ist längst noch nicht ausgeschöpft. Um den Anteil weiblicher Gründungen zu

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gesellschaftlichen
Zusammenhalt
Albertstraße 10
01097 Dresden

www.sms.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien
3, 7, 8 Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.

steigern, braucht es verlässliche Regelungen bei der Mutterschutz- und Elternzeitabsicherung für Selbstständige, mehr Sichtbarkeit für weibliche Selbstständige, frauenzentrierte Netzwerke, Zugang zu Kapital sowie passende Förderprogramme, damit noch mehr Frauen den Schritt in die Selbstständigkeit wagen.«

Die folgenden Unternehmerinnen sind nominiert und konkurrieren mit ihren inspirierenden und regionalen Erfolgsgeschichten aus ganz Sachsen um die Auszeichnung:

Jasmina Meyer - Eastside Chains Maulkorbberatung & -modifizierung

Eastside Chains Maulkorbberatung & -modifizierung entwickelt und fertigt individuell angepasste, tierschutzkonforme Maulkörbe und Hundezubehör, die sich an den anatomischen Gegebenheiten des jeweiligen Hundes orientieren. Über einen Online-Konfigurator können Kundinnen und Kunden passgenaue Maulkörbe zusammenstellen. Die Unternehmerin aus Glauchau garantiert maximale Sicherheit und höchsten Tragekomfort.

Friedericke Kirsten – Ernährungswandel

Ernährungswandel bietet evidenzbasierte Präventions-, Bildungs- und Beratungsleistungen für Unternehmen, Krankenkassen, Gesundheitsfachkräfte und Privatpersonen sowie digitale Lösungen für Ernährung und Gesundheitsförderung an. Darüber hinaus schafft sie mit der Plattform ewandel digital künftig digitale Angebote, KI-gestützte Werkzeuge und Health-Tech-Anwendungen. Ergänzend engagiert sich Friedericke Kirsten in der praktischen Ernährungsbildung mit Kindern und Jugendlichen im Umfeld der Sarah Wiener Stiftung.

Michelle Ziegelmann - Neuseenhof GmbH

Die Content Creatorin, Autorin und Kräuterexpertin Michelle Ziegelmann vermittelt über die Plattform @neuseenkraut fundiertes Wissen über Heilpflanzen, Ernährung & Longevity und erreicht damit deutschlandweit eine breite Community. Die Unternehmerin lebt auf einem alten Bauernhof in Leipzig und erklärt über reichweitenstarke Social-Media-Kanäle, Bücher, TV- und Medienformate komplexe gesundheitliche Zusammenhänge alltagsnah und praxistauglich.

Lenes Regionalmarkt mit Café

Lenes Regionalmarkt mit Café ist ein Bioladen in Leipzig, der auf Nachhaltigkeit, Frische und regionale Produkte aus dem Leipziger Umland setzt. Neben dem Sortiment aus biologischen Lebensmitteln bietet das Geschäft auch einen Cafébereich mit hausgemachten Speisen und Getränken. Überschüssige Waren werden nicht weggeworfen, sondern in der eignen Küche direkt weiterverarbeitet. Marlene Alexander schafft mit ihrem »Nachbarschaftsladen« einen lebendigen Treffpunkt in Leipzig-Gohlis.

Annett Jahn - Neidorf Inn

Das Neidorf Inn ist ein kleines Bed&Breakfast im sächsischen Sehmatal-Neudorf. Annett Jahn sanierte ein über 130 Jahre altes Haus, welches mit individuell gestalteten Zimmern, regionalem Frühstück und Kreativ- sowie Erlebnisangeboten Gäste in die Region lockt. Mit dem neu eröffneten »Neidorf Inn Café« schafft die passionierte Unternehmerin seit 2026

zusätzlich einen gemütlichen Treffpunkt für Einheimische und Touristen im Erzgebirge.

Jennifer Tippner – Tippner Hautpflegekonzepte

Tippner Hautpflegekonzepte bietet hochwertige, individuell abgestimmte Hautpflegebehandlungen im Premiumsegment an. Das Kosmetikstudio ist beheimatet in Schwarzenberg im Erzgebirge. Die Kosmetikerin hat sich auf epigenetische Hautpflege, Hautanalysen und zielgerichtete Massagen sowie auf den Verkauf von hochwertigen Pflegeprodukten spezialisiert.

Susanne Pehse - Trennungsbegleitung für Familien

Trennungsbegleitung für Familien unterstützt Eltern und Kinder dabei, Trennungen und Scheidungen ohne unnötiges Drama zu bewältigen und eine stabile Nachtrennungsfamilie aufzubauen. Susanne Pehse ist zertifizierte Kinder-, Jugend-, und Familiencoachin mit Sitz in Radebeul bei Dresden. Sie berät Familien deutschlandweit, auch online. Ihr Konzept versteht sich als wegweisende Instanz noch vor dem Gang zu Anwälten oder Familiengerichten.

Dr. med. Cornelia Hilbert – Anbauglück Hofladen und Konditorei

Anbauglück vereint einen Obst- und Gemüseanbaubetrieb mit Hofladen und Backstube im Leipziger Stadtteil Holzhausen. Aus den frisch geernteten Erzeugnissen des Anbaus werden in der Hofladenküche und Backstube in Handarbeit und ohne Zusatzstoffe Backwaren, Fruchtaufstriche, Chutneys, Pastasaucen und vieles mehr hergestellt. Die Unternehmerin arbeitet darüber hinaus mit dem christlichen Sozialwerk WfbM St. Michael zusammen, um Menschen mit Behinderungen einen Arbeitsplatz zu bieten.

Susanne Lange, Heike Wilson, Corinne Ruser - Gut Leben gGmbH

Die Gut Leben gGmbH ist ein gemeinnütziger freier Träger mit Sitz in Bannewitz. Die Organisation hat sich darauf spezialisiert, Menschen mit unfall-, gewalt- und krankheitsbedingten Hirnschäden langfristige Maßnahmen zur beruflichen und sozialen Teilhabe anzubieten. Die Gut Leben versteht sich als Brücke zum Arbeitsmarkt und gibt so den Betroffenen ein Stück Normalität und Selbständigkeit zurück.

Monique Ruscher-Mohn - Sport Ruscher, Geschäft Elbtalbummler

Das Unternehmen Sport Ruscher betreibt ein kleines Fachgeschäft in Meißen für Outdoorbekleidung, Schuhe und Ausrüstung zum Wandern und Radeln. Monique Ruscher-Mohn legt als Inhaberin des Geschäfts großen Wert auf Nachhaltigkeit, persönliche Beratung und bietet einen Reparaturservice für Outdoorbekleidung und Wanderschuhe an. Sie betreibt neben dem Laden einen Ausrüstungsverleih, wo fertig gepackte »Erlebnis-Rucksäcke« inklusive Proviant für Outdoor-Abenteurer angeboten werden.

Der Preis, der in Form einer Pustebume gehalten ist und von der Dresdner Künstlerin Eva Backofen hergestellt wird, wird seit 2008 von der Sächsischen Staatsregierung für unternehmerische Leistungen von Frauen im Freistaat verliehen. Dieser ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert. Jeweils 5.000 Euro gehen an eine Gründerin in der Kategorie Neugründung, deren Unternehmen kürzer als drei Jahre am Markt ist, und an eine Gründerin in der Kategorie Wachstum, die schon mehr als drei Jahre tätig ist.

Weitere Informationen
www.gruenderinnenpreis.sachsen.de/

unter: <https://>